

# Technische Kunden-Information

ISO-9001/14001-zertifiziert

## ArboGrey Classic, Farbtöne für angrenzende Bauteile

Immer wieder kommt es vor, dass Kunden zu vorvergrauten Fassaden mit ArboGrey Classic angrenzende Bauteile, z.B. pulverbeschichtete Fensterzargen, Tüorzargen etc., in farblich angeglichenener Ausführung wünschen.

Die ArboGrey Classic Standardfarbtöne entsprechen in etwa folgenden NCS S / RAL Farbtönen mit guter Übereinstimmung:

terra	ca. NCS S 5010-Y10R	lavagrau	ca. NCS S 6500-N
stahlgrau	ca. RAL 7030	sandgrau	ca. NCS S 5005-Y20R
titangrau	ca. NCS S 6005-G80Y	lehmgrau	ca. NCS S 7005-Y20R
platingrau	ca. NCS S 4005-Y20R	graphitgrau	ca. NCS S 8000-N
kometgrau	ca. NCS S 5000-N		

Bitte beachten Sie, ArboGrey Classic ist eine Verwitterungslasur und verändert seinen Ursprungsfarbtönen in Abhängigkeit von Bauteil-Exposition, Objekt-Standort, Objekt-Konstruktion, Holzart, Holz-Oberflächenbeschaffenheit (gehobelt, geschliffen oder sägeroh) und Wetter-Belastungsfaktoren bis hin zur natürlichen Holz-Vergrauung. Die Farbtonveränderungen können bereits nach wenigen Wochen beginnen. Farbtonabweichungen zu angrenzenden Bauteilen sind deshalb nicht vermeidbar und stellen keinen Mangel dar.

Wird dem Farbkonzept mit Farbtonübereinstimmung verschiedener Bauteile ein hoher Stellenwert beigemessen, sind andere, geeignete Beschichtungssysteme auszuwählen. ArboGrey Classic wurde für dieses Anforderungsprofil nicht entwickelt.

Für die Produkte ArboGrey Perlmutter und ArboGrey Mica ist keine Farbtonangabe nach RAL oder NCS S möglich. Die Farbtonwirkung durch den Perl- bzw. Glimmereffekt ergibt, je nach Lichteinfall und Blickrichtung, ein enorm unterschiedliches Erscheinungsbild.



Beispiel möglicher, unterschiedlichen Erscheinungsbilder im Tagesverlauf - je nach Sonnenstand. Im Jahresverlauf und nach Wetterlage kommen weitere Nuancierungen hinzu.